

# Botschaft

---

des Gemeindevorstandes zuhanden der Gemeindeversammlung vom

Freitag, 26. November 2021 um 20.15 Uhr  
in der Mehrzweckhalle Gräsch

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich zur Gemeindeversammlung vom 26. November 2021 ein.

Folgende Traktanden werden behandelt.

## Traktanden:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 20.05.2021
2. Budget 2022 des Schulverbandes Gräsch/Seewis
3. Budget 2022 Erfolgs- und Investitionsrechnung Gemeinde Gräsch
4. Festsetzung Steuerfuss 2022 (natürliche Personen)
5. Wahlen Schulrat
6. Zusicherung Gräscher Bürgerrecht Christa Bader
7. Ökologische Aufwertung Schwellena
8. Mitteilungen und Umfrage

Die Botschaft und alle weiteren Unterlagen können unter [www.gruesch.ch/Aktuelles](http://www.gruesch.ch/Aktuelles) heruntergeladen oder auf der Gemeindeverwaltung Gräsch bezogen werden.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung ist ausserhalb der MZH ein Apéro geplant.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Gräsch, 12.11.2021

Gemeindevorstand Gräsch

## Schutzkonzept

Gemäss geltender Covid-19 Verordnung gilt die Gemeindeversammlung als kommunales Legislativorgan, welches ohne Beschränkung der Personenzahl und ohne Einschränkung auf Personen mit einem Zertifikat physisch tagen darf. Für das Abhalten von Gemeindeversammlungen muss ein Schutzkonzept erarbeitet und umgesetzt werden.

Das Schutzkonzept beinhaltet insbesondere folgende Punkte:

- Alle Personen mit Grippe-symptomen wie Husten, Halsschmerzen, Fieber oder Fiebergefühl, Muskelschmerzen, Kurzatmigkeit sowie mit plötzlich auftretendem Verlust des Geruchs- und Geschmackssinns dürfen an der Gemeindeversammlung nicht teilnehmen. Dies gilt auch für Personen, die in engem Kontakt mit einer an Covid-19 erkrankten Personen stehen oder mit derselben im gleichen Haushalt leben.
- Es besteht eine generelle Maskenpflicht für alle Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmer. Auf diese kann nur aus medizinischen Gründen verzichtet werden. Schutzmasken werden vor Ort unentgeltlich abgegeben. Die Hände sind mit dem im Eingangsbereich zur Verfügung stehenden Desinfektionsmittel zu desinfizieren.
- Von allen teilnehmenden Personen müssen die Kontaktdaten (Name, Vorname und Telefonnummer) aufgenommen werden. Diese Daten werden ausschliesslich für ein durchzuführendes Contact-Tracing im Falle eines bestätigten Infektionsfalls verwendet. Die Stimmberechtigten werden gebeten, frühzeitig zu erscheinen, damit sich keine Warteschlangen bei der Registrierung bilden, Wartezeiten vermieden werden und die Versammlung pünktlich beginnen kann.
- Die Sitzreihen und Sitzplätze werden mit einem Mindestabstand von 1.5 m aufgestellt. Wir bitten die Teilnehmenden, die Stühle nicht zu verschieben.

Aufgrund der Pandemiesituation können kurzfristige Massnahmen angeordnet werden, um eine sichere Durchführung der Gemeindeversammlung zu gewährleisten. Bitte beachten Sie die tagesaktuellen Vorgaben.

Vielen Dank für die Kenntnisnahme und Einhaltung der Vorschriften.

# 1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 20.05.2021

Gemäss Art. 29 der Gemeindeverfassung wurde das Protokoll während 30 Tagen öffentlich aufgelegt. Es ging keine Beschwerde ein, das Protokoll gilt somit als genehmigt.

## 2. Budget 2022 des Schulverbandes Gräsch/Seewis

Das Budget 2022 des Schulverbandes Gräsch/Seewis weist einen Gesamtaufwand von Fr. 5'188'400 und nach Abzug der voraussichtlichen Beiträge im Betrag von Fr. 656'700 einen Nettoaufwand von Fr. 4'531'700 auf.

Aufwand und Ertrag für den Schulbetrieb im Jahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

		Budget 2022		Budget 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
20	Kindergarten	480'900	70'200	525'400	77'300
21	Primarschule	2'566'300	322'000	2'582'500	315'600
21	Oberstufe	1'499'300	131'600	1'466'000	148'700
21	Schuladministration	319'600	112'700	317'400	110'400
21	Schulverband Übriges	322'300	20'200	316'600	21'300
<b>Gesamtaufwand / -ertrag</b>		<b>5'188'400</b>	<b>656'700</b>	<b>5'207'900</b>	<b>673'300</b>

<b>Nettoaufwand</b>	<b>4'531'700</b>	<b>4'534'600</b>
---------------------	------------------	------------------

Der Nettoaufwand des Budgets 2022 liegt leicht unter dem Budget 2021, obwohl im Schulverband gesamthaft einige Kinder mehr unterrichtet werden (weniger Kinder im Kindergarten und der Oberstufe, dafür mehr Kinder auf der Primarschulstufe). Nachdem im letzten Jahr hauptsächlich auf der Primarschulstufe in die EDV investiert wurde, ist dies im Voranschlag 2022 in der Oberstufe vorgesehen. Die Geräte des EDV-Raums müssen ersetzt werden. In Seewis-Pardisla konnte im aktuellen Schuljahr eine zusätzliche Stelle in der Primarschule geschaffen werden, da die Schülerzahlen ansteigend sind.

Der Nettoaufwand des Schulverbandes wird auf die Gemeinden Gräsch und Seewis nach dem in den Statuten festgelegten Verteilschlüssel aufgeteilt. Der Verteilschlüssel setzt sich aus dem Anteil Schülerinnen und Schüler der einzelnen Gemeinden zusammen. Für das Jahr 2022 ergibt sich folgende Aufteilung:

Anteile am Nettobudget	Schüler	Teiler 2022	Teiler 2021	Budget 2022	Budget 2021
Gemeinde Grüşch	227	60.53 %	61.02 %	2'743'038	2'767'013
Gemeinde Seewis	148	39.47 %	38.98 %	1'788'662	1'767'587
				<b>4'531'700</b>	<b>4'534'600</b>

## Antrag Gemeindevorstand

- Der Gemeindevorstand Grüşch beantragt das Budget 2022 des Schulverbandes Grüşch/Seewis zu genehmigen.

## 3. Budget 2022 Erfolgs- und Investitionsrechnung Gemeinde Grüşch

Das detaillierte Budget 2022 kann auf unserer Homepage heruntergeladen oder auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

### Erfolgsrechnung (ER)

Das Budget rechnet in der Erfolgsrechnung bei einem Gesamtaufwand von Fr. 11'082'300 und einem Ertrag von Fr. 10'712'300 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 370'000.

### Ergebnisse nach Funktionen

Erfolgsrechnung	Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	1'246'500	204'600	1'251'150	186'000	1'847'132	223'667
Öffentliche Sicherheit	178'800	115'200	175'100	97'250	115'733	176'201
Bildung	3'860'300	213'800	3'666'813	127'300	4'439'151	252'630
Kultur und Freizeit	359'700	12'200	201'000	6'500	253'573	6'950
Gesundheit	638'000	1'800	605'200	-	612'867	-
Soziale Sicherheit	663'000	336'100	710'900	184'200	634'811	151'001
Verkehr	1'599'400	680'000	1'436'800	685'500	1'635'284	941'437
Umwelt u. Raumordnung	970'500	854'000	1'151'850	1'052'550	1'103'006	824'664
Volks-wirtschaft	1'386'600	818'100	1'419'500	961'300	1'468'731	1'098'737
Finanzen und Steuern	179'500	7'476'500	113'000	6'985'155	220'724	10'166'576
<b>Total</b>	<b>11'082'300</b>	<b>10'712'300</b>	<b>10'731'313</b>	<b>10'285'755</b>	<b>12'331'012</b>	<b>13'841'864</b>
<b>Aufwand-überschuss</b>		<b>370'000</b>		<b>445'558</b>		
<b>Ertrags-überschuss</b>					<b>1'510'852</b>	

## Erläuterungen

Im Vergleich zum Budget 2021 kann bei den juristischen Personen mit Fr. 500'000 höheren Steuererträgen gerechnet werden. Infolge der hohen Steuererträge in den Jahren 2019 und 2020 muss ein Beitrag von Fr. 64'300 in den kantonalen Finanzausgleich geleistet werden (2020 erhielten wir noch einen Beitrag von Fr. 513'640). Dies ist auf die Mehrjahresbetrachtung und zeitliche Verzögerung bei der Berechnung des Ressourcenpotentials zurückzuführen.

In der Abteilung Bauverwaltung wurde die personelle Aufstockung berücksichtigt, welche teilweise durch Pensumsreduktionen in der Verwaltung kompensiert wird.

Die verbleibenden Parkplätze in der Tiefgarage Fanas werden vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen übertragen und bis zum vollständigen Verkauf unter der Dienststelle Liegenschaften des Finanzvermögens geführt.

Zur Kontrolle und Durchsetzung der polizeilichen Zuständigkeiten wird eine vertiefte Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei Graubünden geprüft. Ein allfälliger Dienstleistungsauftrag ist mit Fr. 30'000 im Budget berücksichtigt.

Der Kostenanteil gemäss Budget des Schulverbandes ist leicht rückläufig. Bei den Schulliegenschaften sind ausserordentliche Aufwände für die Sanierung der Storen, Tartanbahn sowie Fussball- und Sportplatz enthalten. Die Gemeinde Seewis beteiligt sich anteilmässig an den Kosten.

Die Kredite im Budget 2021 für die Errichtung eines Vitaparcours und Grillstellen mussten auf 2022 verschoben werden. Fr. 80'000 sind für den Unterhalt und die Erneuerung der Spielplätze und Fr. 25'000 für einen Eisweg im Budget 2022 enthalten. Ins Angebot des Skiabos für die Schüler wurde neu die kostenlose Benützung des Eisfeldes Schiers aufgenommen.

Für die Sanierung des Kirchturms in Valzeina sowie der Uhren in Fanas und Grüschi wird mit einem Bruttoaufwand von Fr. 36'000 gerechnet.

Bei der Sozialen Sicherheit kann infolge Gesetzesänderung in Bezug auf die Kostenverteilung bei angeordneten KESB-Massnahmen und der Fremdplatzierung von Kindern mit einer deutlichen Entlastung zu Gunsten der Gemeinde Grüschi gerechnet werden.

Neben dem allgemeinen Strassenunterhalt ist die Sanierung der Ussefäldstrasse mit Fr. 150'000 geplant. Im Werkdienst sind für die Anschaffung von Laubbläsern, Zusatzmulden für das Hakengerät und einen Plattenverdichter für insgesamt Fr. 63'000 enthalten.

In der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung fallen in den folgenden Jahren zusätzliche Kostenanteile des Abwasserverbandes für die Sanierung der Verbandskanäle an. Im 2022 ist ein erster Anteil von Fr. 51'600 vorgesehen.

Der rollstuhlgängige Ausbau der Friedhöfe in Grüşch und Fanas wird für Fr. 20'000 geprüft.

Der Budgetkredit von Fr. 25'000 für den Parkplatz Parduz musste auf das Budget 2022 verschoben werden.

Bei den Einkommenssteuern der natürlichen Personen muss mit einem leichten Rückgang, insgesamt darf aber angesichts der Gewinn- und Kapitalsteuern mit Steuermehrerträgen von rund Fr. 500'000 gerechnet werden.

## Investitionsrechnung (IR)

In der Investitionsrechnung wird mit Bruttoausgaben von Fr. 2'077'000 und Einnahmen von Fr. 345'000 gerechnet. Demzufolge belaufen sich die Nettoinvestitionen auf insgesamt Fr. 1'732'000.

## Ergebnisse nach Funktionen

Investitionsrechnung	Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Bildung	1'000'000	-	400'000	-	46'964	12'859
Verkehr	647'000	185'000	2'132'000	310'000	761'992	41'700
Umwelt u. Raumordnung	355'000	160'000	554'000	160'000	488'812	369'808
Volkswirtschaft	75'000	-	75'000	-	75'000	-
<b>Total</b>	<b>2'077'000</b>	<b>345'000</b>	<b>3'161'000</b>	<b>470'000</b>	<b>1'372'767</b>	<b>424'367</b>
<b>Investitionen (Netto)</b>		<b>1'732'000</b>		<b>2'691'000</b>		<b>948'399</b>

## Erläuterungen

Für die Ausführung des Ersatzneubaus der Mehrzweckhalle Grüşch wird unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Urnengemeinde mit Ausgaben von Fr. 1'000'000 gerechnet.

Bei den Gemeindestrassen sind im kommenden Jahr noch die Deckbeläge der sanierten Abschnitte Curtinalstrasse, Winkelgasse und Aräljwäg einzubauen (Fr. 77'000). Weiter werden der Strassenabschnitt Curtinalstrasse West, sowie die Bushaltestellen Salätschis und Ussefäld für Fr. 570'000 in Angriff genommen. Dafür wurden Kantonsbeiträge von Fr. 185'000 in Aussicht gestellt.

Zur Sicherstellung der einwandfreien Wasserqualität wurde der Einbau einer Entkeimungsanlage von Fr. 60'000 ins Budget 2022 aufgenommen. Beim Leitungsnetz wird für Fr. 65'000 der Abschnitt GÜlla – Garggi komplett ersetzt. Die Kosten für den Ersatz der bestehenden Leitungen Rüteneuwald betragen Fr. 80'000 (Wasser) und Fr. 50'000 (Abwasser).

Beim Werkhof Au wird die Einrichtung einer Abfallsammelstelle geplant. Die Kosten von Fr. 100'000 werden der Spezialfinanzierung Abfallwirtschaft belastet.

Im Bereich der Volkswirtschaft ist der jährliche Investitionsbeitrag von Fr. 75'000 an die Meliorationsgenossenschaft Fanas enthalten.

## Finanzierung

Die erwartete Selbstfinanzierung beträgt minus Fr. 65'900. Die Nettoinvestitionen von Fr. 1'732'000 können deshalb nicht aus selbst erwirtschafteten Mitteln finanziert werden. Der erwartete Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich auf Fr. 1'797'900.

Finanzierung	Budget 2022	Budget 2021	JR 2020	JR 2019	JR 2018
Ergebnis Erfolgsrechnung	-370'000	-445'558	1'510'852	1'648'732	363'747
Abschreibungen	320'800	341'500	1'047'207	322'430	992'123
Einlagen/Entnahmen SF	-16'700	-396'360	-44'866	-152'732	-41'388
Selbstfinanzierung	-65'900	-500'418	3'513'193	3'818'430	1'397'708
Nettoinvestitionen	1'732'000	2'691'000	948'399	1'168'808	392'419
Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag	-1'797'900	-3'191'418	2'564'794	2'649'622	-1'005'289

## Antrag Gemeindevorstand

- Der Gemeindevorstand beantragt das Budget 2022 der Erfolgs- und Investitionsrechnung der Gemeinde Grüşch zu genehmigen.

## Finanzplan 2022 – 2026 (zur Kenntnisnahme)

Finanzierung	Budget 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	FiPla 2026
Ergebnis ER	-370'000	73'513	-102'038	11'776	-44'951
Abschreibungen	320'800	440'145	844'897	827'872	835'420
Einlagen/Entnahmen SF	-16'700	-40'000	-60'000	-70'000	-70'000
Selbstfinanzierung	-65'900	473'658	591'950	678'739	629'560
Nettoinvestitionen	1'732'000	7'730'500	6'385'000	585'000	510'000
Finanzierungsüberschuss/- fehlbetrag	-1'797'900	-7'256'842	-5'793'050	93'739	119'560

Wie erwartet erholen sich die Jahresergebnisse ab 2022 dank den steigenden Steuererträgen bei den juristischen Personen und die zeitlich verzögerte Wirkung beim kantonalen Finanzausgleich und erreichen voraussichtlich ab 2024 einen Cashflow von über

Fr. 0.5 Mio. Ab 2025 wird wieder mit Finanzierungsüberschüssen gerechnet.

Der Ersatzneubau der Mehrzweckhalle und der Tiefgarage Grüschi sind mit Fr. 12 Mio. in der Finanzplanung berücksichtigt. Darin enthalten sind die Mehrwerte für kulturell nutzbare Einrichtungen und Infrastrukturen. Fr. 3 Mio. wurden in den Jahren 2019 und 2020 bereits vorfinanziert und entlasten die Ergebnisse in den folgenden Jahren mit je Fr. 90'909.

Weitere wesentliche Investitionsausgaben betreffen den Bahnhofumbau mit Fr. 850'000, die Seilbahn Fanas mit Fr. 400'000 sowie die gestaffelten Strassensanierungsprojekte 2022/2023 mit Fr. 1'047'000. Neben den bereits bekannten Investitionen wurden ab Planjahr 2024 je Fr. 610'000 für noch nicht bekannte Ausgaben der Strassen, Hochbauten, Wasser/Abwasser und übrige Anlagen berücksichtigt.

Aufgrund der gegenwärtig bekannten Faktoren kann bei gleichbleibendem Steuerfuss mit einer erfreulichen Entwicklung der Finanzlage gerechnet werden.

---

### 4. Festsetzung Steuerfuss 2022 der Gemeinde Grüschi (natürliche Personen)

Der Gemeindevorstand hat über die Festsetzung des Steuerfusses für das Steuerjahr 2022 beraten und möchte diesen bei 90 % der einfachen Kantonssteuer belassen.

#### Antrag Gemeindevorstand

- Der Gemeindevorstand beantragt den Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2022 auf 90 % der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

## 5. Wahlen Schulrat

Gemäss Statuten des Schulverbandes Gräsch/Seewis beträgt die Amtsdauer für Schulräte 2 Jahre.

Die Gemeinde Gräsch wird im Schulrat durch zwei Mitglieder aus der Bevölkerung und einem Mitglied aus dem Gemeindevorstand vertreten.

Im Moment wird die Gemeinde Gräsch von folgenden Personen im Schulrat vertreten:

Meier-Künzle Kirstin (Gemeindevorstand)	im 2022 zur Wahl
Rupp-Willi Johannes	hat demissioniert
Mir-Wehrli Irene	bisher, steht zur Wiederwahl

Bisher bekannte Kandidaten:

- Gerber-Matitz Armin, Gräsch (neu)
- Pfanner-Bischof Andrea, Gräsch (neu)
- Mir-Wehrli Irene, Gräsch (bisher)

Interessierte können sich auch noch an der Gemeindeversammlung zur Wahl zur Verfügung stellen.

Gemäss Art. 18 des Gesetzes über die Abstimmungen und Wahlen der Gemeinde Gräsch wird die Wahl schriftlich durchgeführt.

---

## 6. Zusicherung Gräscher Bürgerrecht Christa Bader

Christa Bader hat am 14.06.2021 ein Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts beim Amt für Migration und Zivilrecht GR eingereicht. Gemäss Vorprüfung durch das Amt für Migration und Zivilrecht erfüllt Christa Bader die Voraussetzungen für eine Einbürgerung.

In der Gemeinde Gräsch muss die Gemeindeversammlung über die Zusicherung des Gräscher Bürgerrechtes entscheiden. Bei einer positiven Entscheidung werden die Gesuchsunterlagen zusammen mit der Entscheidung an das Amt für Migration und Zivilrecht weitergeleitet, welches den abschliessenden Entscheid fällt.

Frau Christa Bader ist seit dem 01.12.2003 in der Gemeinde Gräsch im Underhof wohnhaft, wo sie ein Eigenheim besitzt. Gemäss den eingereichten Unterlagen ist sie weder im Strafregister noch im Beitreibungsregister eingetragen. Sie hat nach eigenen Angaben keine Schulden und die Steuerverwaltung bestätigt keine Steuerausstände.

Frau Bader arbeitet als selbständige Unternehmerin (Noble Swiss) und vermietet ein Chalet inkl. Betreuung ([www.chalet-gruesch.ch](http://www.chalet-gruesch.ch)).

Als Hauptmotiv für die Einbürgerung gibt sie an, dass die Schweiz das sicherste Land der Welt ist, in welchem die Demokratie noch gelebt wird. Dies ist ihr sehr wichtig, weshalb sie hier ein Haus gebaut und Wurzeln geschlagen hat.

Angaben zur Christa Bader:

Name:	Bader
Vorname:	Christa
Geburtsdatum:	14.01.1963
Staatsangehörigkeit:	Deutsche Staatsangehörige
Konfession:	römisch-katholisch
Zivilstand:	ledig

Am Dienstag, 26.10.2021 fand eine Besprechung mit Frau Bader auf der Gemeindeverwaltung Grüschi statt. Seitens der Gemeinde haben Thomas Roffler und Marco Willi daran teilgenommen.

Die offenen Fragen wurden geklärt und Frau Bader konnte alle gestellten Fragen korrekt beantworten.

Der Gemeindevorstand ist der Meinung, dass Christa Bader die Voraussetzungen für eine Zusicherung des Grüscher Bürgerrechtes erfüllt.

Die Zusicherung des Grüscher Bürgerrechtes muss zwingend in einer schriftlichen Abstimmung durchgeführt werden.

### **Antrag Gemeindevorstand**

- Der Gemeindevorstand beantragt Frau Christa Bader das Grüscher Bürgerrecht zuzusichern.

## 7. Ökologische Aufwertung Schwellena

Die Schwellenen sind wertvolles Kulturland und lassen seitens der Landwirtschaft eine vielfältige Bewirtschaftung und Nutzung zu. Aufgrund ihrer idealen Lage werden die Schwellenen von unseren Einwohnerinnen und Einwohnern auch oft als Naherholungsgebiet genutzt.

Der Gemeindevorstand hat entschieden, ein Schwellenenkonzept auszuarbeiten. Dieses Konzept wurde vom Büro Geos (ökologische Beratung für Natur und Landschaft) erarbeitet. Im Rahmen der Ortsplanungsrevision und der Ausscheidung des Gewässerraumes ist es der richtige Zeitpunkt, dieses Schwellenenkonzept im Zusammenhang mit einem Aufwertungs- und Vernetzungsprojekt umzusetzen. Das vorgesehene Aufwertungs- und Vernetzungskonzept unterstützt eine extensive Nutzung im Gewässerraum und vernetzt Geländeabschnitte miteinander, in denen es auch das Ziel ist, die Artenvielfalt und Biodiversität zu steigern, damit zum Beispiel die Feldlerche wieder Lebensraum bei uns findet.

Im Frühjahr 2021 wurde das Projekt anlässlich einer Informationsveranstaltung den Losinhabern, Bewirtschaftern und Pächtern vorgestellt. Im Oktober 2021 suchten die Bewirtschafter das Gespräch mit der Gemeinde, um einige wertvolle und geeignete Optimierungen am Projekt vorzunehmen.

Die Bruttokosten für die Umsetzung des Aufwertungskonzeptes Schwellenen betragen gemäss Kostenberechnung des Büro Geos ca. Fr. 120'000. Die Finanzierung ist aufgrund von Zusagen wie folgt vorgesehen: Landschaftsqualitätsprojekt, Biodiversitätsförderbeitrag, Fond Landschaft Schweiz und ANU tragen Fr. 110'000 der anfallenden Kosten. Die Restkosten von ca. Fr. 10'000 übernimmt die Gemeinde. Das Schwellenenkonzept nimmt in hohem Masse Rücksicht auf landwirtschaftliche Nutzung, Naherholungsgebiet und ökologische Entwicklung.

### Antrag Gemeindevorstand

- Der Gemeindevorstand beantragt einem Bruttokredit von Fr. 120'000 zuzustimmen.
- 

## 8. Mitteilungen und Umfrage

- Informationen:
  - Prättigau Tourismus GmbH
  - Eisweg
  - Plastiksammelsack
  - Bahnhof Grüşch
  - Ersatzneubau MZH Grüşch